

frankl

Und was auch unsre Zukunft sei,
Wir wollen ~~mutig~~ ja zum Leben sagen,
Denn einmal kommt der Tag, da sind wir frei!

... trotzdem Ja zum Leben sagen

Vorträge, Podiumsgespräch, Lesung und Ausstellung anlässlich des
70. Jahrestages der Befreiung der Konzentrationslager
und des 110. Geburtstages von Viktor E. Frankl

28.-29. März 2015 in Dachau

Mit

Walter Kohl
Elisabeth Lukas
Uwe Böschmeyer
Rabbiner Israel Diskin
David Guttmann
Judith Millul
Gideon Millul
Harald Mori
Alexander Batthyany

Martin Schwab
Paul Gulda

Ehrenschutz: DDr. h.c. Eleonore Frankl



Übersicht

Vorträge und Podiumsgespräche

im Historischen Festsaal von Schloss Dachau

Walter Kohl	Rabbiner Israel Diskin
Elisabeth Lukas	Rabbiner Yacov Biderman (<i>angefragt</i>)
Uwe Böschmeyer	Alexander Batthyány
David Guttman	Judith Millul
Harald Mori	Gideon Millul

Lesung und Musik

im Historischen Festsaal von Schloss Dachau

Martin Schwab (Ensemble des Wiener Burgtheaters)
liest Viktor Frankl

Unveröffentlichte Briefe und Gedichte nach der Befreiung 1945-1949
Reden und Vorträge (Auszüge)
Synchronisation in Birkenwald (Auszüge)

Paul Gulda
spielt am Klavier

Erik Satie – Gnossienne No. 1
Philip Glass – Metamorphosis 2
Arvo Pärt – Für Alina
Joan Wilder – I bow down (Damodarastakam)
Fritz Löhner-Beda – Das Buchenwaldlied
Jacques Berthier – Bei Gott bin ich geborgen

Ausstellung

in der Gedenkstätte des Konzentrationslagers Dachau

... trotzdem Ja zum Leben sagen
Aus dem Privatarchiv Viktor E. Frankls

Kranzniederlegung und Kaddisch

in der Gedenkstätte des Konzentrationslagers Dachau



Veranstaltung mit barrierefreiem Zugang

Programm am Samstag



Samstag, 28. März 2015

- 13.30 Eröffnung
Alexander Batthyany
- 14.00 Pax und Logos -
Die Bedeutung von Frieden und Versöhnung aus
logotherapeutischer Sicht
Elisabeth Lukas
- 15.15 Viktor Frankl - Therapeut der Hoffnung
Uwe Böschmeyer
- 16.30 Gespräch zwischen
Walter Kohl
Elisabeth Lukas
Uwe Böschmeyer
Harald Mori
- 18.00  Abendessen in Schloss Dachau
- 19.30 ...trotzdem Ja zum Leben sagen
Lesung und Musik
Martin Schwab (Ensemble des Wiener Burgtheaters)
Paul Gulda (am Klavier)

Vorläufiges Programm. Änderungen vorbehalten.

Programm am Sonntag

Sonntag, 29. März 2015

- 10.00 Leben oder gelebt werden.
Logotherapie als Weg zum (einseitigen) Frieden
Walter Kohl
- 11.30 Für das Leben überlebt –
Zeugnis einer Freundschaft nach dem Holocaust
(englisch und deutsch)
David Guttmann
- 13.00  Mittagessen in Schloss Dachau
- 14.30 ... trotzdem Ja zum Leben sagen
Judith und Gideon Millul
- 16.15  Fahrt in die KZ-Gedenkstätte Dachau
- 16.30 Ausstellungseröffnung
... trotzdem Ja zum Leben sagen
Aus dem Privatarchiv Viktor E. Frankls
- 17.00 Kranzniederlegung und Kaddisch
in der jüdischen Gedenkstätte
Männliche Teilnehmer werden gebeten, Kopfbedeckung zu tragen.
- 18.30 Ende der Gedenkveranstaltung

Vorläufiges Programm. Änderungen vorbehalten.

Nach und in Dachau

Anreise nach Dachau



Vom Flughafen München (25 km)
Über St2584 Freising auf A92, Ausfahrt 2-Oberschleißheim



Aus München
S-Bahn Hbf München nach Bf Dachau (Fahrtdauer 20 min.)

Aus Wien, bzw. Salzburg über München Hbf



Aus München (30 km)
Aus München auf der A9, A99, A92 und Dachauer Straße

Aus Wien (465 km), bzw. Salzburg (180 km)
Aus Salzburg auf der A8 und A99 / B471 Ausfahrt 2-Oberschleißheim

Hotels und Gaststätten in Dachau



Das nächstgelegene Hotel bei Schloss Dachau ist das Hotel Central.
Für Teilnehmer der Gedenkveranstaltung ist unter "Viktor Frankl Institut"
bis 30. Januar 2015 ein Zimmerkontingent reserviert.

DZ inkl. Frühstück: 89.- Euro
EZ inkl. Frühstück: 73.- Euro

Hotel Central * * * *
Münchner Straße 46a, 85221 Dachau
+49 8131 5640
www.hotel-central-dachau.de
info@hotel-central-dachau.de



Über weitere Unterkünfte und Gaststätten informiert das

Fremdenverkehrsbüro Dachau
Konrad-Adenauer-Straße 2-6, 85221 Dachau
+49 8131 75-0
www.dachau.de
stadt@dachau.de

Anmeldung und Teilnahmegebühr

Aufgrund der großen Nachfrage wird eine baldige Anmeldung empfohlen.

Hier geht es zum Anmeldeformular als Worddatei:



Nach Anmeldung und Zahlungseingang der Teilnahmegebühren senden wir Ihnen Ihre personalisierte Eintrittskarte(n) zu.

Frühbucher bis 07. Januar 2015

	Mitglieder im VFI oder bei einem der Veranstaltungspartner (siehe nächste Seite) Studenten bis 27	Ohne Ermäßigung
Gesamte Veranstaltung	120.--	140.--
Tageskarte (nur Sa oder nur So)	60.--	70.--
Sa Abendessen im Schloss	20.--	20.--
So Mittagessen im Schloss	20.--	20.--

ab 08. Januar 2015

	Mitglieder im VFI oder bei einem der Veranstaltungspartner (siehe nächste Seite) Studenten bis 27	Ohne Ermäßigung
Gesamte Veranstaltung	140.--	160.--
Tageskarte (nur Sa oder nur So)	70.--	80.--
Sa Abendessen im Schloss	20.--	20.--
So Mittagessen im Schloss	20.--	20.--



Bei allen Veranstaltungen des Viktor Frankl Instituts versuchen wir, jene zu unterstützen, die andernfalls aus Kostengründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen könnten.

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall mit kurzer und formloser Begründung an das Sekretariat des Viktor Frankl Instituts (secretary@viktorfrankl.info); bitte im Betreff: "Sonderkarte" angeben.

Das Kontingent an Sonderkarten ist aufgrund der zahlreichen Voranmeldungen dieses Mal leider stark limitiert.



VIKTOR FRANKL INSTITUT WIEN

Prinz Eugenstr. 18
A 1040 Wien
<http://www.viktorfrankl.org>
secretary@viktorfrankl.info

Kooperationspartner der Gedenkfeier:

VFCI

The Viktor Frankl Center in Israel
מרכז ויקטור פראנקל ללוגותראפיה בישראל
הדרכה וייעוץ למערכות אנוש

AGIEL

Arbeitsgemeinschaft der Institute für Logotherapie und
Existenzanalyse in Deutschland

ABILE

Ausbildungsinstitut für Logotherapie und Existenzanalyse, Wels

SGLE

Schweizer Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse

ILE

Institut für Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor
Frankl, Chur

VFIL

Viktor Frankl Institute of Logotherapy, Abilene, Texas, USA

Gemeinde der Evangelischen Versöhnungskirche in der
KZ-Gedenkstätte Dachau

Kloster Karmel „Heilig Blut“ in der
KZ-Gedenkstätte Dachau

Machzikei Hadas (Rabbi Dr. Reuven P. Bulka, C.M.)

Chabad Lubawitsch München

Heichal Menachem Synagoge Wien, Chabad Österreich